



Melanie Langbauer

Das Strafrecht vor den Unionsgerichten

Plädoyer für ein Fachgericht für Strafrecht

Strafrechtliche Abhandlungen, Neue Folge, Band 261

653 Seiten, 2015

Print: <978-3-428-14489-1> € 99,90

E-Book: <978-3-428-54489-9> € 89,90

Print & E-Book: <978-3-428-84489-0> € 119,90

Die Arbeit behandelt die äußerst kontroverse Frage des Individualrechtsschutzes in Zeiten der Etablierung supranationaler strafrechtlicher Strukturen. Die derzeitigen Gerichtsstrukturen auf Unionsebene leiden unter dem Gesichtspunkt der Rechtsschutzeffektivität an erheblichen Defiziten, die gerade im Bereich des Strafrechts virulent werden.

Die Untersuchung fördert anhand der aufgezeigten Defizite zwei wesentliche Prämissen für ein zukunftsfähiges, rechtsstaatlichen Bedürfnissen entsprechendes Strafjustizsystem zu Tage: die Sicherstellung einer effektiven präventiven Kontrolle der europäischen Strafverfolgungsbehörden durch einen Europäischen Ermittlungsrichter und die Erweiterung der Direktklagemöglichkeiten gegen Rechtsakte der Union. Die strukturellen Erfordernisse einer solchen Reform führen zu dem im Titel angeklungenen Plädoyer für ein Fachgericht für Strafrecht.

Inhalt

Einführung

1. Evolution des Unionsstrafrechts bis heute: Unionsgerichtsbarkeit als Motor der Strafrechtsintegration — Strafrechtliche Kompetenzen der Union nach Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon — Gegengewicht zur Strafrechtssetzung. Justizielle Grundrechte (Art. 47 ff. GRC) — Fazit: Strafrecht als unionaler Rechtsprechungsauftrag

2. Rechtsschutz gegen strafrechtliche Akte der Unionsorgane: Institutionelle Rahmenbedingungen — Nichtigkeitsklage gegen strafrechtliche Akte der Unionsorgane — Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 267 AEUV mit Bezug zum Strafrecht — Ausgleich durch sonstige Klagen? — Fazit: Kein effektiver und lückenloser Rechtsschutz gegen strafrechtliche Handlungen der Unionsorgane

3. Effektive Kontrolle europäischer Strafverfolgungsbehörden? Rechtsschutz gegen grundrechtsbeeinträchtigende Maßnahmen von Europa? —

Eurojust (Art. 85 AEUV) — EJN: Das Europäische Justizielle Netz — Kontrolle von OLAF — Zusammenfassung der Rechtsschutzdefizite unter Einbeziehung zu erwartender Entwicklungen

4. Etablierung eines zukunftsfähigen, rechtsstaatlichen (Straf-)Justizsystems: Leitlinien der Verfahrensreform — Reform des Direktklagesystems — Reform des Vorlageverfahrens — Fazit

5. Fachgericht für das Europäische Strafrecht: Abkehr vom Konzept des Universalgerichts. Maßnahme der Qualitätssicherung — Vertragliche Ausgangslage für das Fachgericht — Zweckmäßige und erforderliche Aufgabenzuweisungen — Gerichtsverfassung für das EuStG — Zusammenfassung der Vorschläge zur Schaffung eines EuStG auf Basis einer Vertragsänderung

6. Zusammenfassung und Ausblick

Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de